An die
Gemeinde/Stadt

BEANTRAGUNG EINES ERWEITERTEN FÜHRUNGSZEUGNISSES
gem. § 30a Abs. 2 BZRG

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich

.....
(Name, Vorname, Adresse)

die persönliche Zusendung eines erweitertes Führungszeugnis gem. § 30a BZRG
(Belegart NE der Schlüsseltabelle zur BZR-Anfrageart)
für meine ehrenamtliche Tätigkeit bei untenstehendem Träger der Jugendhilfe bzw. Verein.

Entsprechend dem Merkblatt vom Bundesjustizministerium vom 15.10.2013 beantrage ich, von der Gebührenerhebung abzusehen.

……..... ……..
Datum, Ort Unterschrift

AUFFORDERUNG ZUR VORLAGE DES ERWEITERTEN FÜHRUNGSZEUGNISSES

……
(Name/Anschrift des Trägers/ des Vereins)

Die/der Ehrenamtliche Frau/Herr ……,

geboren am …….. in ……...,

wird aufgefordert, für ihre/seine (künftige) ehrenamtliche Tätigkeit bei uns zur Prüfung der persönlichen Eignung ein erweitertes Führungszeugnis wg. besonderem Verwendungszweck gem. § 30a Abs. 1 Nr. 2 BZRG vorzulegen.

Die Vorraussetzungen zur Beantragung eines erweiterten Führungszeugnisses nach § 30a, Abs. 1 BZRG liegen vor.

……..... ……..
Datum, Ort Unterschrift des Trägers/Verein
Stempel